

Herzlichen Glückwunsch an Alina Berninger zur bestandenen Abschlussprüfung

Erster Bürgermeister Michael Schüßler gratulierte Alina Berninger herzlich zu ihrer erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung zur Verwaltungsfachangestellten.

In den vergangenen Jahren hat sie alle Abteilungen unserer Verwaltung durchlaufen und das Team tatkräftig unterstützt. Wir sind stolz auf diese hervorragende Leistung und gratulieren von ganzem Herzen zur bestandenen Prüfung! Sie wird ab sofort das Team in der Finanzverwaltung verstärken.

Für den weiteren Lebens- und Berufsweg wünschen wir ihr alles Gute, viel Freude und weiterhin viel Erfolg!



Foto v.l.: Udo Rachor, Vanessa Rakowitz, Alina Berninger, Lisa Schell, 1. Bgm. Michael Schüßler

Drei zentrale Schlüsselpositionen im Rathaus wieder besetzt

In der Gemeindeverwaltung Leidersbach gibt es in diesem Jahr mehrere personelle Veränderungen. Gleich drei wichtige Positionen wurden wieder besetzt und damit die Weichen für eine weiterhin zuverlässige und bürgernahe Verwaltungsarbeit gestellt.

Seit Januar 2026 verstärkt **Frau Vanessa Rakowitz** das Team der Finanzverwaltung. In Teilzeit ist sie künftig für die Buchhaltung des KUL sowie für die Bearbeitung von Vollstreckungsangelegenheiten zuständig.

Im Juni 2026 folgte mit **Frau Lisa Schell** eine weitere Verstärkung des Rathaustrams. Ebenfalls in Teilzeit übernimmt sie als Sachbearbeiterin Aufgaben im Bereich der Gemeindekasse.

Zum 1. August 2026 hat **Herr Udo Rachor** die Position des Kämmerers bei der Gemeinde Leidersbach übernommen. Er tritt damit die zuvor freigewordene Stelle an und ist künftig für die verantwortungsvolle Aufgabe der Leitung des Finanzbereichs zuständig.

Bürgermeister Michael Schüßler begrüßt die neuen Mitarbeiterinnen und den neuen Mitarbeiter herzlich und wünscht ihnen für ihre neuen Aufgaben viel Freude, Erfolg und einen guten Start bei der Gemeinde Leidersbach.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach

Tageskarte Erwachsene 2,50 EUR Einzelkarte Erwachsene 1,50 EUR
Tageskarte Kinder 1,50 EUR Einzelkarte Kinder 1,00 EUR



Bekanntmachung

**Amtsgericht Aschaffenburg –
Abteilung für Immobiliervollstreckung -**
Aktenzeichen 851 K 66/24
63739 Aschaffenburg, Schlossplatz 5

Terminbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft sollen **öffentlich versteigert werden** am **Mittwoch, 11.11.2026 um 13:30 Uhr**, im Amtsgericht Aschaffenburg, Erthalstr. 3, 63739 Aschaffenburg, Raum 66 Sitzungssaal, dieses im Grundbuch des Amtsgerichts Obernburg a. Main von Volkersbrunn so beschriebener **Eigentum**:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Obernburg a. Main von Volkersbrunn

Gemarkung: Volkersbrunn

Flurstück: 1229

Wirtschaftsart u. Lage: Gebäude- und Freifläche

Anschrift: Rosenstr. 25

Hektar: 0,1142

Blatt: 1623

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen)

Am östlichen Rand des Ortsteils Volkersbrunn der Gemeinde Leidersbach gelegenes Grundstück, bebaut mit einem Wohnhaus, einem Nebengebäude (einer Scheune mit integrierter Garage und Scheunen-anbau) sowie einem zweiten Nebengebäude im rückwärtigen Grundstücksteil (Schuppen).

Das Wohnhaus (Ursprungsjahr um 1937); Umbau Dachgeschoss ca. 1993) als Zweifamilienwohnhaus beinhaltet 2 Wohnungen im Erdgeschoss sowie im Ober- und Dachgeschoss.

Verkehrswert: 125.000,00 €

Weitere Informationen unter

www.zvg-portal.de

Bietinteressenten können das vollständige Gutachten beim Amtsgericht Aschaffenburg, Schloßplatz 5, 63739 Aschaffenburg, einsehen. Um vorherige Terminbuchung wird gebeten online unter <https://www.justiztermin.bayern.de> oder telefonisch unter 06021/398-2210.

AUS DEM RATHAUS

Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereit gestellt sein.

Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefo-

nisch mit der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

Freitag, 11. Sept.: Biomüll und Papier

Freitag, 18. Sept.: Restmüll

Abfallwirtschaft

Bereitstellung einer größeren oder zusätzlichen grauen Mülltonne wegen Pflegefall
Pflegebedürftige und Behinderte haben oft einen erhöhten Anfall an spezifischen Abfällen.

Auf Antrag erhalten Betroffene ein zusätzliches Restabfallvolumen von 60 Litern, entweder über eine zusätzliche 60-l-Restmülltonne oder den Austausch einer vorhandenen 60-l-Restmülltonne gegen eine 120-l-Restmülltonne.

Selbstverständlich kann das Restmüllvolumen bei Bedarf auf eigene Kosten auf größere Müllgefäße oder zusätzliche Müllgefäße aufgestockt werden.

Die Verwendung einer Pflegefalltonne berechtigt nicht zur Reduzierung des satzungsgemäßen Restmüllvolumens.

- Erforderlich ist ein Antrag, der bei der Gemeinde Leidersbach Zi. Nr. 1, beim Landratsamt Miltenberg – Kommunale Abfallwirtschaft – und im Internet unter www.landratsamt-miltenberg.de, „Umwelt & Soziales/Abfallwirtschaft/Formulare erhältlich ist.

- Erforderlich ist eine Bestätigung des behandelnden Arztes oder der Sozialstation, die auf dem Antragsvordruck aufgegeben werden kann.

Aus rechtlichen Gründen muss bei Mietern der Grundstückbesitzer als Gebührenpflichtiger zustimmen und den Antrag mitunterschreiben. Der Anspruch besteht nur für die Pflege zuhause, Einrichtungen werden nicht gefördert.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Miltenberg unter Tel. 09371 / 501-380 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@lra-mil.de.

Brennholzverkauf für den Winter 2026/2027

Die Forstbetriebsgemeinschaft Spessart-West e.V.



übernimmt den zentralisierten Brennholzverkauf für ihre Mitgliedskommunen Damm-bach, Heimbuchenthal, Mespelbrunn, Leidersbach, Sulzbach, Bessenbach, Hösbach, Laufach und Sailauf.

Was bedeutet das für Brennholzkunden?

Ab sofort erfolgt die Abwicklung des Brennholzverkaufs ausschließlich über die Ge-

schäftsstelle der FBG Spessart-West e.V. die Gemeindeverwaltungen sind künftig nicht mehr in den Bestellprozess eingebunden.

Ablauf der Bestellung:

- Das benötigte Brennholz wird online über ein zentrales Formular bei der FBG bestellt.
- Dieses Formular ist digital auf unserem Bestellportal Brennholzkonto auf der Homepage der FBG online bereitgestellt.
- Nur Bestellungen, welche bis zum 04. Oktober 2026 abgegeben und auch per Mail bestätigt wurden, können bei der Brennholzvergabe 2026/2027 berücksichtigt werden

ACHTUNG: Bestellschluss für die diesjährige Saison endet bereits am 4. Oktober 2026! Bestellungen, die später eingehen, werden nicht mehr berücksichtigt.

Die Gemeinde bittet alle Brennholzkunden um Beachtung dieser Umstellung und bedankt sich für das entgegengebrachte Verständnis. Weitere Informationen, insbesondere zu Bestellfristen, Holzarten und Preisen finden Sie unter der Homepage:

<https://www.fbg-spessart-west.de/brennholzkonto>

Bei Rückfragen erreichen Sie die Forstbetriebsgemeinschaft Spessart-West e.V. während unseren Öffnungszeiten wie folgt:

Geschäftsstelle

Hauptstraße 190, 63872 Heimbuchenthal, Tel. 06092/8237089

info@fbg-spessart-West.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	12.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr

Tierseuchenbeiträge – Ermittlung der Freimenge für die Kanalbenutzungsgebühren

Für alle Tierhalter die noch keine Meldung zur Ermittlung der Freimenge für die Kanalbenutzungsgebühren abgegeben haben, besteht noch bis zum 25. September die Gelegenheit zur Abgabe eines Nachweises ihres Tierbestandes (Kopie des Bescheides der TSK über die Tierseuchenbeiträge 2025).

Bitte geben Sie diese im Rathaus Zi.Nr. 4 (Frau Konrad) ab.

Meldungen, die nach diesem Termin eingehen, können bei der Jahresabrechnung leider nicht mehr berücksichtigt werden!

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Konrad unter der Tel.-Nr. 06028/9741-16 gerne zur Verfügung.

Entsorgung der Friedhofsabfälle

Wir haben die Behältnisse zur Entsorgung der Friedhofsabfälle wie folgt gekennzeichnet:

**vorsortierter Herbst/Winter
Spielzeug- und
Kinderkleiderbasar**
(Kleidung bis Größe 176)

13.09.2026 10:00 bis 12:30 Uhr
Mehrzweckhalle
in 63849 Leidersbach
(Einlass für Schwangere & Personen mit GdB
ab 09:30 Uhr – Nachweis nicht vergessen!)

Keine Handtaschen oder Rucksäcke (außer große leere Einkaufstaschen) sowie keine Kinderwagen in der Halle erlaubt!
Große Kaffee und Kuchenbar – gerne auch zum Mitnehmen

– Schnellkasse bis 5 Teile
– Kartenzahlung an einer Kasse möglich

Alle Informationen findest du unter
www.kinderkleiderbasar-leidersbach.de

Die Veranstaltung wird von einer Elterninitiative organisiert und ist zugunsten Leidersbacher Kinder in Schule und Kindergarten!

Bilder erstellt von pikisuperstar - de.freepik.com

Missionsgruppe

Der Weltladen in der Bücherei ist jeden Freitag von 17 bis 18:30 Uhr geöffnet. Außerhalb der Öffnungszeit können Sie gerne bei Helena Opolka (06028/8946) anrufen, wenn Sie einen Wunsch aus dem Weltladen haben.

Das geniale Geschenk finden Sie in unserem Laden: die „Leidersbacher Schmankerlkiste“, gefüllt mit Honig von unseren heimischen Imkern, mit Apfel-Mango-Saft aus der Region, mit Kaffee, Schokolade, Plätzchen aus fairem Handel.

Die Verpackung ist nachhaltig und wieder verwendbar. Ein Schmuckblatt auf dem Deckel können Sie sich aussuchen. Oder möchten Sie die Kiste nach Ihren Preisvorstellungen füllen? Ihren Wunsch nach kleineren Verpackungen können wir ebenfalls erfüllen. Zusätzlich finden Sie für viele Anlässe Glückwunschkarten oder Karten zur Anteilnahme bei Trauerfällen.

Restmüll: graue Tonne mit grauem Deckel
Für Entsorgung von: Scherben (Glas, Ton, Keramik), einzelne kleine Steine, nicht verwertbare Kunststoffe (z.B. Schleifen aus Kunststoff, ummantelter Bindedraht)

grüne Tonne mit gelbem Deckel
Sie ist für: Einweggrablichthüllen, Metallkappen von Grablichtern, Teelichthüllen, Plastikblumen, Blumentöpfe aus

Schulbeginn
Dienstag, 15. September 2026

Wir wünschen allen Schulanfängern und Schülern einen guten Start in das neue Schuljahr!

Bitte beachten Sie im Straßenverkehr:

- Seien Sie besonders aufmerksam und rücksichtsvoll!
- Fahren Sie langsamer, insbesondere in der Nähe von Schulen und Kindergärten!
- Achten Sie auf die Schulanfänger und Kinder im Straßenverkehr!

Ein schönes und erfolgreiches Schuljahr wünscht

Michael Schübler
1. Bürgermeister

Kunststoff, Einwickelfolien von Blumen, Kerzen oder ähnliches, Kunststoffsäcke von Torf, Grab- oder Blumenerde; Steigen (für Pflanzen und Topfblumen) aus Kunststoff, Metall, Holz oder Styropor

Kompostierbare Abfälle: große grüne Behälter
Sie sind für: Pflanzenreste, verwelkte Blumensträuße (ohne Metall), Topfpflanzen (ohne Topf)

Hinweis zu E-Mail-Störungen

Aufgrund technischer Probleme kam es in unserem E-Mail-Server zeitweise zu Ausfällen und fehlerhaften Meldungen. Sollten Sie auf eine Rückmeldung von uns warten und bisher keine Antwort erhalten haben, bitten wir Sie, sich vorsorglich nochmals bei uns zu melden.

Wir bitten die entstandenen Unannehmlichkeiten zu entschuldigen und danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Ferienspiele 2026



Gemeinde Leidersbach

Tag	Veranstaltung	Uhrzeit	Treffpunkt	Veranstalter
Donnerstag, 10.09.2026	Kreatives aus Papier – Layouts für Fortgeschrittene	14:30–17:00	Werkraum Schule Leidersbach	Annika Aulbach, Anmeldung unter www.papierunikat.de / Ferienspiele 2026
Freitag, 11.09.2026	Brotbacken	14:00–17:00	Dorfgemeinschaftshaus Volkersbrunn	Dorfgemeinschaft Volkersbrunn, Anmeldungen bei Gemeinde Leidersbach, Tel. 06028/9741-12 oder regina.kempf@leidersbach.de

AbleSEN der Wasserzähler

In den vergangenen Tagen erhielten Sie die Ablesebriefe für die Wasserzähler der Gemeinde Leidersbach.

Wir bitten Sie,

- die Angaben sorgfältig zu prüfen (Adresse, Zählernummer etc.),
- mit Datum der Ablesung, Zählerstand und ihrer Unterschrift zu ergänzen und
- an uns zurück zu senden (z.B. per Post, Fax, Briefkasten Gemeindeverwaltung).

Sie können Ihre Ablesung auch über unsere Homepage www.leidersbach.de direkt eingeben.

Nutzen Sie dafür auf der Startseite im oberen Menü-Band das Feld Bürgerservice.

Wählen Sie den Punkt Onlinedienstleistungen und klicken Sie auf Bürgerserviceportal. Unter dem Stichwort Wasserzählerablesung öffnet sich das entsprechende Formular.

Damit wir für den Zeitraum 01.10.2025 bis 30.09.2026 eine termingerechte und ordnungsgemäße Jahresabrechnung erstellen können, benötigen wir Ihre Meldung **bis 30. September 2026**.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Konrad unter der Tel.-Nr. 06028/9741-16 gerne zur Verfügung.



zimmer und wenig genutzte Räume etwas kühler bleiben können. Bereits eine geringfügige Absenkung der Raumtemperatur kann den Energieverbrauch reduzieren. Wichtig ist, die Räume nicht vollständig auskühlen zu lassen.

Sonnenwärme im September nutzen

Auch im September kann die Sonne noch einen wichtigen Beitrag zur Erwärmung der Räume leisten. Tagsüber sollten Rollläden, Jalousien und Vorhänge möglichst geöffnet bleiben, wenn die Sonne direkt auf die Fenster scheint. Die kostenlose Sonnenwärme kann so genutzt werden. Sobald es am Abend kühler wird, können Rollläden und Vorhänge geschlossen werden, um Wärmeverluste über die Fenster zu reduzieren.

Unser Tipp:

Der September ist der richtige Zeitpunkt, um das eigene Zuhause auf die Heizsaison vorzubereiten. Heizkörper überprüfen und gegebenenfalls entlüften, die Raumtemperatur bewusst wählen. Wer jetzt aktiv wird, schafft gute Voraussetzungen für eine effiziente Heizsaison.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Juli / August 2026

Eheschließungen:

Sauer Lana und Heininger Maximilian, Geheimrat-Fries-Str. 5

Eheschließung am 01.08.2026 in Leidersbach

Vieweg Yasemin und Weis Markus, Roßbacher Straße 32

Eheschließung am 08.08.2026 in Mönchberg

Sterbefälle:

Raskopp Dagmar, Tannenweg 5 verstorben am 20.07.2026 in Leidersbach im Alter von 77 Jahren

Weis Rudolf, Sommerstraße 20 verstorben am 21.07.2026 in Leidersbach im Alter von 76 Jahren

Hülagü Ayse, Mühlweg 10 verstorben am 02.08.2026 in Leidersbach im Alter von 77 Jahren

Vath Hiltrud, Kirchweg 18 verstorben am 05.08.2026 in Leidersbach im Alter von 76 Jahren



LANDRATSAMT
MILTENBERG

Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag von 8 – 12.30 und 14 – 16 Uhr

Dienstag von 8 – 12.30 Uhr

Mittwoch von 8 – 12.30 Uhr

Donnerstag von 8 – 12.30 und 14 – 16 Uhr

Freitag von 8 – 12.30 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)

Telefax: 09371/501-79270

E-Mail: info@lra-mil.de

Internet: www.landkreis-miltenberg.de

Wasserentnahme aus Fließgewässern bleibt bis Ende September verboten

Mit Allgemeinverfügung des Landratsamtes Miltenberg vom 17. August 2026 ist die Entnahme von Wasser aus den Gewässern II. und III. Ordnung im Rahmen des Gemein-, Eigentümer- und Anliegergebrauchs untersagt worden. Diese bis 31. August 2026 befristete Verfügung wurde nun mit neuer Anordnung bis 30. September 2026 verlängert.

Trotz der Niederschläge der letzten zwei bis drei Wochen führen die Gewässer II. und III. Ordnung im Landkreis noch immer Niedrigwasser. An 80 Prozent der Pegel wird der mittlere Niedrigwasserabfluss – teilweise sogar deutlich – immer noch unterschritten. Im Vergleich zum Juli hat sich die Situation verschärft: Damals lagen gut zwei Drittel der Pegel unter dem mittleren Niedrigwasserabfluss. Unter den sehr niedrigen Abflüssen, verbunden mit hohen Wassertemperaturen und geringen Sauerstoffkonzentrationen, leiden vor allem Fische, kleinere Lebewesen und Pflanzen in kleineren Gewässern.

Die vorübergehende Untersagung schränkt den sogenannten Gemein-, Eigentümer- und Anliegergebrauch ein. Dieser erlaubt sonst auch ohne explizite Genehmigung durch das Landratsamt das Schöpfen mit Handgefäßen, wie zum Beispiel Eimern oder Gießkannen, sowie die Wasserentnahme in geringen Mengen zum Tränken von Vieh und für den häuslichen Bedarf der Landwirtschaft. Nur wer eine ausdrückliche Genehmigung des Landratsamtes hat, darf entgegen dieses vorübergehenden Verbots Wasser entnehmen. Betroffen von der Allgemeinverfügung sind alle Fließgewässer im Landkreis, ausgenommen ist nur der Main als Gewässer I. Ordnung. Die Einhaltung der Allgemeinverfügung wird überwacht. Zuwiderhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit Bußgeldern bis zu 50.000 Euro geahndet werden kann. Die Verlängerung und die Allgemeinverfügung können mit allen Details im Amtsblatt des Landkreises unter www.landkreis-miltenberg.de/aktuell/veroeffentlichungen/amtsblatt.html abgerufen werden. Außerdem können diese während der allgemeinen Dienstzeiten beim Landratsamt Miltenberg, Brückenstraße 2, 63897 Miltenberg, Sachgebiet Wasserrecht, Zimmer 161, eingesehen werden. Um vorherige Terminvereinbarung (Telefon: 09371/501-289, E-Mail: wasserrecht@lra-mil.de) wird gebeten.

Care Balance – Dialog in drei Etappen

Drei kostenlose Abende für pflegende Angehörige

Die Pflege eines Angehörigen bringt viele schöne, aber auch herausfordernde Momente mit sich. Oft entstehen Fragen und Unsicherheiten: Was ist zu tun, wenn plötzlich etwas passiert? Wie lässt sich erkennen, wann medizinische Hilfe notwendig ist? Was kommt in der letzten Lebensphase auf den betroffenen Menschen und seine Angehörigen zu? Und wie können pflegende Angehörige selbst gesund und kraftvoll bleiben?

STRAßENARBEITEN

Alle OT: Glasfaserausbau

ENERGIESPARTIPP DER WOCHE

Jetzt Energieverbrauch für den Herbst senken

Der September markiert den Übergang vom Sommer in die kühlere Jahreszeit. Die Tage werden kürzer, die Temperaturen sinken und die Heizsaison rückt näher. Gerade jetzt lohnt es sich, einige einfache Maßnahmen umzusetzen. Wer sein zuhause rechtzeitig auf den Herbst vorbereitet, kann Energie sparen und unnötige Kosten vermeiden.

Heizkörper jetzt überprüfen

Bevor die Heizung regelmäßig benötigt wird, sollten Heizkörper auf ihre Funktion überprüft werden. Werden einzelne Heizkörper nicht richtig warm oder sind gluckende Geräusche zu hören, kann sich ein Entlüften lohnen. Auch Heizkörperventile sollten auf ihre Funktion geprüft werden. So lässt sich vermeiden, dass die Heizung später unnötig viel Energie benötigt.

Heiztemperatur bewusst einstellen

Nicht jeder Raum muss gleich warm sein. Für Wohnräume sind moderate Temperaturen meist ausreichend, während Schlaf-

Mit der Veranstaltungsreihe „Care Balance – Dialog in drei Etappen“ möchten das PflegeNetz Miltenberg, das Landratsamt Miltenberg und die GesundheitsregionPlus gemeinsam mit DocAuxilium, der Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige sowie dem Ökumenischen Hospizverein im Landkreis Miltenberg pflegenden Angehörigen Orientierung, Sicherheit und Unterstützung bieten.

An drei kostenlosen Abenden werden wichtige Themen rund um den Pflegealltag verständlich und praxisnah vermittelt. Dabei geht es nicht nur um Informationen, sondern auch um den gemeinsamen Austausch und darum, konkrete Hilfestellungen für den eigenen Alltag mitzunehmen.

Die drei Veranstaltungen sind unabhängig voneinander und können ganz nach den persönlichen Bedürfnissen besucht werden. Interessierte entscheiden selbst, an wie vielen Abenden sie teilnehmen möchten – ob an einem einzelnen Termin, an zwei oder an allen drei Veranstaltungen. So können genau die Themen ausgewählt werden, die für die jeweilige persönliche Situation besonders relevant sind.

07. Oktober 2026 | Was ist ein Notfall? – Sicherheit für pflegende Angehörige

Wenn sich der Gesundheitszustand eines Angehörigen plötzlich verändert, ist die Unsicherheit häufig groß. Doch was ist tatsächlich ein Notfall und wann ist schnelles Handeln gefragt?

An diesem Abend geht es darum, typische Notfallsituationen besser einzuschätzen und Sicherheit im Umgang mit akuten Situationen zu gewinnen. Gemeinsam wird besprochen, wann der Notruf 112, der ärztliche Bereitschaftsdienst unter 116 117 oder der Hausarzt die richtige Anlaufstelle ist. Auch das Erkennen von Symptomen eines Herzinfarkts und anderer akuter Erkrankungen sowie die Grundlagen der Ersten Hilfe und Wiederbelebung werden thematisiert. Darüber hinaus geht es darum, wie eine sinnvolle Notfallausrüstung aussehen kann und welche Maßnahmen dazu beitragen, Notfälle möglichst zu vermeiden.

28. Oktober 2026 | Besorgniserregende Situationen in der letzten Lebensphase

Die letzte Lebensphase eines Menschen ist für Angehörige häufig mit vielen Fragen, Sorgen und emotionalen Herausforderungen verbunden. An diesem Abend steht im Mittelpunkt, was während des Sterbeprozesses geschehen kann und wie Angehörige diese besondere Zeit möglichst gut begleiten können. Dabei wird besprochen, welche Veränderungen und Beschwerden auftreten können und was dazu beitragen kann, das Wohlbefinden des betroffenen Menschen zu erhalten und Beschwerden zu lindern. Gleichzeitig werden die Möglichkeiten der hospizlichen und palliativen Begleitung vorgestellt.

Auch die eigenen Gefühle, die Trauer und die Bedeutung von Selbstfürsorge finden Raum. Denn gerade in dieser besonderen Lebensphase benötigen auch Angehörige Unterstützung und Entlastung.

18. November 2026 | Prävention, Entlastung und Selbstfürsorge

Pflege kann über einen langen Zeitraum sehr viel Kraft und Aufmerksamkeit erfor-

dern. Umso wichtiger ist es, frühzeitig vorzusorgen, Entlastungsmöglichkeiten zu kennen und die eigenen Ressourcen im Blick zu behalten.

Der dritte Abend widmet sich deshalb der Frage, wie Pflege langfristig gut gelingen kann, ohne dass die pflegende Person selbst dabei aus dem Blick gerät. Thematisiert werden unter anderem Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht sowie Unterstützungsangebote und mögliche Pflegeleistungen.

Darüber hinaus werden Möglichkeiten zur Entlastung und für persönliche Auszeiten vorgestellt. Auch praktische Aspekte wie Sturzprävention, Wohnraumanpassung und Mobilität spielen eine wichtige Rolle.

Abgerundet wird der Abend durch die Themen Resilienz, Psychohygiene und den bewussten Umgang mit den eigenen Kräften und Ressourcen.

Termine und Veranstaltungsort

07. Oktober 2026; 28. Oktober 2026;

18. November 2026

jeweils von 18:30 bis 20:30 Uhr

Hauptstraße 50, Gebäude 10

63924 Kleinheubach – Innovationspark

Sie entscheiden, was zu Ihnen passt!

Die Teilnahme ist **kostenlos** und an jedem Abend einzeln möglich. Eine Teilnahme an der gesamten Veranstaltungsreihe ist nicht erforderlich. Interessierte können die Termine und Themen auswählen, die für ihre persönliche Pflegesituation besonders interessant und hilfreich sind.

Anmeldung

Die Anmeldung ist direkt über den Anmelde-Link auf der Veranstaltungsseite möglich. Alternativ kann die Anmeldung per E-Mail erfolgen:

nicole.meschkov@lra-mil.de

Das PflegeNetz Miltenberg, das Landratsamt Miltenberg, die Gesundheitsregion-Plus und die beteiligten Kooperationspartner laden alle pflegenden Angehörigen herzlich ein, sich Zeit für diese Abende zu nehmen, Fragen mitzubringen und gemeinsam mit anderen Erfahrungen und Wissen auszutauschen.

Falsche Entsorgung von losen Akkus in Elektrokleingerätecontainern gefährdet Menschen

Laut der kommunalen Abfallwirtschaft des Landkreises Miltenberg hat eine aktuelle Nachsortierung erneut gezeigt, dass in den Depotcontainern für Elektrokleingeräte nach wie vor zahlreiche Gegenstände landen, die dort nicht hineingehören. Besonders gefährlich sind lose Akkus und Batterien. Die Abfallwirtschaft appelliert daher an alle Bürgerinnen und Bürger, die Hinweise an den Sammelstellen zu beachten.

Bei der Nachsortierung des Inhaltes mehrerer Elektrokleingerätecontainer wurden unzählige lose Akkus und Haushaltsbatterien aussortiert. Außerdem waren Elektrokleingeräte teilweise dem falschen Containertyp zugeordnet. Dabei ist es wichtig, dass kabelbetriebene sowie akku- oder batteriebetriebene Geräte in den jeweils dafür gekennzeichneten Container eingeworfen werden müssen. Lose Akkus und Batterien dürfen in keinen Schrottcontainer eingeworfen werden. Nahezu alle gefundenen

Akkus lagen lose in den Containern – darunter erneut leistungsstarke Lithium-Ionen-Akkus, beispielsweise aus Elektrofahrrädern.

Brandgefahr bereits am Containerstandort
Lithium-Ionen-Akkus können durch Stöße, Druck, Beschädigungen oder Kurzschlüsse in Brand geraten – bereits direkt im Elektrokleingerätecontainer. Neben einem möglichen Vollbrand können auch kleinere Brände Menschen durch Flammen, Hitze und Rauchgase erheblich gefährden.

Betroffen sind Menschen an der Sammelstelle und Beschäftigte, die die Container leeren, transportieren oder deren Inhalt nachsortieren müssen. Die Abfallwirtschaft warnt daher eindringlich: Wer lose Akkus und Batterien in die E-Schrottcontainer wirft, gefährdet Menschen.

So werden Elektrokleingeräte richtig entsorgt

An den Sammelstellen stehen zwei unterschiedliche Container bereit:

- Kabelbetriebene Elektrokleingeräte gehören in den damit gekennzeichneten Container.
- Akku- oder batteriebetriebene Elektrokleingeräte gehören in den dafür vorgesehenen Container. Herausnehmbare Akkus und Batterien sind – sofern problemlos möglich – vor dem Einwurf zu entfernen und getrennt abzugeben. Fest verbaute Akkus und Batterien dürfen im Gerät verbleiben.

Die Pole loser Akkus und Batterien sollten vor der Abgabe abgeklebt werden, ehe sie im Handel oder auf den Wertstoffhöfen abgegeben werden. Elektrogeräte gehören grundsätzlich nicht in den Hausmüll – auch dann nicht, wenn der Akku oder die Batterie fest eingebaut ist.

Kostenlose Abgabe im Landkreis

Elektrokleingeräte können in haushaltsüblichen Mengen kostenlos auf den Wertstoffhöfen des Landkreises Miltenberg in Erlen-



Unzählige lose Akkus und Batterien wurden bei einer Nachkontrolle in Elektrokleingerätecontainern gefunden, obwohl sie darin nichts zu suchen haben.

Die Pole loser Akkus und Batterien sollten vor der Abgabe abgeklebt werden, ehe sie im Handel oder auf den Wertstoffhöfen abgegeben werden. Foto: Kommunale Abfallwirtschaft

bach, Bürgstadt und Guggenberg abgegeben werden. Weitere Möglichkeiten bestehen bei den mobilen Schadstoffsammlungen und über die Depotcontainer für Elektrokleingeräte.

Kostenlose Rückgabe im Handel

Auch viele Geschäfte nehmen ausgediente Elektrogeräte kostenlos zurück:

- Bis zu drei kleine Elektrogeräte mit einer Kantenlänge von maximal 25 Zentimetern können ohne Neukauf in Elektrofachmärkten mit mindestens 400 Quadratmetern Verkaufsfläche für Elektrogeräte abgegeben werden.
- Auch Supermärkte und Lebensmitteldiscounter mit mindestens 800 Quadratmetern Gesamtverkaufsfläche sind zur Rücknahme verpflichtet, wenn sie mehrmals im Jahr Elektrogeräte verkaufen.
- Größere Altgeräte können beim Kauf eines vergleichbaren neuen Geräts kostenlos zurückgegeben werden.
- Onlinehändler müssen ebenfalls geeignete Rückgabemöglichkeiten anbieten.

Andere Abfälle gehören ebenfalls nicht in die Container

Gasflaschen, Spraydosen, Autobatterien, Benzinkanister, Ölfässer, Sperrmüll und andere Abfälle dürfen ebenfalls nicht in den Depotcontainern entsorgt werden. Dafür stehen im Landkreis sichere und überwiegend gebührenfreie Entsorgungsmöglichkeiten zur Verfügung.

Elektrokleingerätecontainer richtig nutzen

Die Kommunale Abfallwirtschaft weist darauf hin, dass die Elektrokleingerätecontainer in den Kommunen ein zusätzlicher Service sind. Damit dieser fortgeführt werden kann, müssen die Container ordnungsgemäß genutzt werden. Sollte sich die Situation nicht deutlich und dauerhaft verbessern, könnte die Kommunale Abfallwirtschaft gezwungen sein, die Container einzuziehen. Elektrokleingeräte würden dann, neben den Entsorgungswegen über den Handel, ausschließlich auf den Wertstoff-

höfen unter Aufsicht von geschultem Personal angenommen.

Weitere Informationen gibt es unter www.e-schrott-entsorgen.org, auf der Internetseite des Landratsamtes unter www.landkreis-miltenberg.de sowie in der **AbfallApp MIL**. Fragen beantwortet die Abfallberatung des Landkreises unter Telefon 09371/501-380 und 09371/501-384.

Seminar für Eltern mit sechs- bis zehnjährigen Kindern: „Lernen lernen in der Grundschule“

Im kostenfreien Impulsvortrag „Jetzt konzentrier' dich doch mal – Lernen lernen in der Grundschule“ erfahren Eltern von sechs- bis zehnjährigen Kindern, wie Fokus und Aufmerksamkeit bei Grundschulkindern gezielt und spielerisch zuhause gefördert werden können – ohne Druck, aber mit viel Wirkung.

Katja Zahn (systemischer Lerncoach (nlpaed), systemische Lernbegleiterin für Kinder und Jugendliche sowie Montessori-Pädagogin) stellt am Montag, 12. Oktober, von 18.30 bis 20 Uhr im Bürgerhaus Obernburg (B-Obb), praktische Methoden und kleine Rituale vor, mit denen Kinder lernen können, sich zu konzentrieren. Das geht von Atemübungen über Bewegungspausen bis hin zur strukturierten Lernumgebung. Denn Konzentration ist keine Frage des Willens – sie will geübt und ermöglicht werden – besonders für junge Schülerinnen und Schüler, deren Gehirn sich mitten in der Entwicklung befindet. Veranstalter wird das Seminar vom Referat Familienbildung im Landratsamt Miltenberg und der Koordinierenden Kinderschutzstelle (KoKi). Um Anmeldung wird bis Freitag, 9. Oktober, unter <https://KoKi-Mil.ticketmachine.de/de> gebeten. Das Abscannen des QR-Codes mit dem Smartphone führt direkt auf die Anmeldeseite.



Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken sowie der ZENTEC GmbH stehen Ihnen in einem einstündigen, kostenfreien Beratungsgespräch zur Verfügung.

Termin: 24. September 2026

Ort: ZENTEC GmbH,

Rüttelweg 7, 63843 Niedernberg

Anmeldeschluss: 16.09.2026

Anmeldung und weitere Informationen unter:

www.zentec.de/veranstaltungen

Kontakt: Thorsten Stürmer,

anmeldung@zentec.de



Erste Hilfe Kurse des Roten Kreuzes im Oktober

Richtig helfen können ist ein gutes Gefühl, deshalb ist es gut seine Erste Hilfe-Kenntnisse auf dem Laufenden zu halten oder neu zu erlernen. Der BRK Kreisverband Miltenberg-Obernburg bietet regelmäßig Erste Hilfe Kurse an.

Im Oktober 2026 werden zu folgenden Terminen Erste Hilfe Kurse angeboten:

Mittwoch, 07.10., Samstag, 10.10.,

Mittwoch, 14.10., Samstag, 17.10.,

Mittwoch, 21.10., Mittwoch, 28.10.2026

Alle Kurse (mit jeweils neun Unterrichtseinheiten) finden von 8:00 – 16:00 Uhr im BRK-ServiceZentrum Obernburg (Römerstraße 93) statt. Preis: 75 Euro

Weitere Termine und Anmeldung sind auf der Seiten des BRK Kreisverbandes zu finden (auf brk-mil.de unter „Ich brauche das Rote Kreuz“). Am besten gleich anmelden, die Plätze sind begrenzt.

Für Fragen gibt es eine eigene Email-Adresse: ausbildung.mil@brk.de



Bayerischer BauernVerband

Geschäftsstelle Aschaffenburg

Leichter Leben – Genussvoll und ausgewogen kochen

Entdecken Sie, wie abwechslungsreich und lecker eine ausgewogene Ernährung sein kann. In diesem Kochkurs bereiten Sie gemeinsam ein komplettes Tagesmenü zu – vom Frühstück bis Go über ein leichtes Mittagessen, einen gesunden Snack bis hin zu einem schmackhaften Abendessen. Beim gemeinsamen Genießen der selbst zubereiteten Speisen bleibt Zeit für Austausch und neue Ideen. Dabei erhalten Sie praktische Tipps für eine gesundheitsbewusste Ernährung, lernen die Planung eines ausgewogenen Speiseplans kennen und nehmen alltagstaugliche Rezepte sowie einen Wochenplan für die Umsetzung zu Hause mit.

Termin: 06.10.2026, 18.30 – 21.00 Uhr

Ort: Krombach

Referentin: Sabine Wohland

Anmeldung an der BBV-Geschäftsstelle

Aschaffenburg, Ines Scheibin,

Tel. 089 55873-588 erforderlich.

Darmgesundheit und Nahrungsmittelintoleranz

Der Vortrag zeigt auf, dass eine Vielzahl von Gesundheitsstörungen auf eine Störung des Darms zurückzuführen ist. Er zeigt

NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

Unternehmersprechtag in der ZENTEC GmbH

Beratung für Existenzgründer und den Mittelstand

Die AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. bieten Existenzgründerinnen und -gründern sowie mittelständischen Unternehmen eine kostenfreie und honorarfreie Beratung an.

Die erfahrenen Wirtschaftsexperten unterstützen unter anderem bei Fragen rund um Planung und Finanzierung, Rechnungswesen, Organisation, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch Themen wie Existenzsicherung und Unternehmensnachfolge gehören zum Beratungsangebot.

Die individuellen Beratungsgespräche dauern jeweils 45 Minuten und finden vormittags statt.

Der nächste Unternehmersprechtag findet am 16. September in der ZENTEC GmbH, Rüttelweg 7, 63843 Niedernberg statt.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter

www.zentec.de/veranstaltungen.



Anmeldeschluss: 10. September 2026.

Kontakt und Anmeldung:

Thorsten Stürmer

E-Mail: anmeldung@zentec.de

Weitere Beratungstermine werden auch in Miltenberg und Aschaffenburg angeboten. Termine und Anmeldung: www.aktivsenioren.de/sprechtag-v26-4

Innovationssprechtag – Innovative Ideen erfolgreich umsetzen

Erfolgreiche Innovationen brauchen mehr als eine gute Idee: Entscheidend sind eine professionelle, neutrale Beratung sowie die richtigen Kontakte.

Im Rahmen des Innovationssprechtages erhalten Existenzgründerinnen und Existenzgründer sowie Unternehmen aus Handwerk, Industrie und Dienstleistung individuelles Feedback zu ihren Ideen und Konzepten. Darüber hinaus unterstützen wir Sie bei der Suche nach Kooperationspartnern aus Wirtschaft und Wissenschaft und informieren über Fördermöglichkeiten des Landes und des Bundes.

auch den wichtigen Einfluss der Ernährung auf die Darmgesundheit, denn viele Nahrungsmittelintoleranzen sind auf dem Vormarsch. Sie erfahren hier, wie Sie Ihre Darmgesundheit erhalten und stärken können.
Termin: 08.10.2026, 18.00 – 19.30 Uhr
Ort: Lindenhof, 63843 Niedernberg
Referentin: Elisabeth Brand, Heilpraktikerin
Anmeldung über den QR-Code oder bei Kreisbäuerin Diana Reinhart,
Tel. 0175-5249716 erforderlich.

Leben mit chronischen Schmerzen – Akzeptanz als Weg

Chronische Schmerzen begleiten viele Menschen im Alltag und beeinflussen Lebensqualität, Arbeit und Familie. In diesem Vortrag geht es darum, wie ein Leben mit anhaltenden Schmerzen gelingen kann und welche Rolle Akzeptanz dabei spielt. Dabei wird vermittelt, dass Akzeptanz nicht Aufgeben bedeutet, sondern neue Handlungsspielräume eröffnen kann. Der Vortrag richtet sich an Betroffene sowie an Menschen, die chronisch Schmerzkranken begleiten. Themen sind die Auswirkungen von Schmerzen auf Körper und Psyche sowie alltagsnahe Impulse und einfache Übungen für einen besseren Umgang mit der Situation. Ziel ist es, erste Wege zu mehr Ruhe, Selbstfürsorge und Lebensqualität trotz Schmerzen aufzuzeigen.

Termin: 13.10.2026, 19.00 Uhr

Ort: BBV-Geschäftsstelle Aschaffenburg
Referentin: Sandra Heeg, individualpsychologische Beraterin
Anmeldung an der BBV-Geschäftsstelle Aschaffenburg, Ines Scheibein,
Tel. 089 55873-588 erforderlich.

Landfrauenfrühstück – Genuss aus der Region und positive Impulse

Genießen Sie einen besonderen Vormittag in geselliger Runde! Beim Landfrauenfrühstück erwartet Sie ein reichhaltiges Frühstück mit vielen köstlichen regionalen Produkten. Freuen Sie sich auf frische Spezialitäten aus unserer Heimat, interessante Gespräche und eine angenehme Atmosphäre. Im Anschluss lädt der Vortrag „Formulier's mal positiv“ dazu ein, die Kraft der Sprache neu zu entdecken. Worte begleiten uns jeden Tag – sie können motivieren, verbinden und Türen öffnen. Erfahren Sie, wie Sie durch eine positive Ausdrucksweise Gespräche erfolgreich gestalten, Missverständnisse vermeiden und Ihr Gegenüber für sich gewinnen. Praktischen Beispiele geben wertvolle Anregungen für Beruf, Familie und Alltag. Lassen Sie sich inspirieren, genießen Sie regionale Köstlichkeiten und nehmen Sie Impulse für eine wertschätzende Kommunikation mit nach Hause.

Termin: 17.10.2026, 10.30 Uhr

Ort: Krombachhalle

Referentin: Ramona Keller
Anmeldung an der BBV-Geschäftsstelle Aschaffenburg, Ines Scheibein,
Tel. 089 55873-588 erforderlich.

Motorsägenkurs speziell für Frauen

Viele Frauen möchten lernen, sicher mit der Motorsäge zu arbeiten. Dieser 2-tägige Kurs bietet eine Einführung in Theorie und Praxis für Einsteigerinnen ohne Vorkenntnisse (Mindestalter 18 Jahre, persönliche Schutzausrüstung erforderlich). Behandelt werden Gefahren bei der Arbeit mit

der Motorsäge sowie deren Minimierung durch geeignete Schutzmaßnahmen. Zudem werden Aufbau, Wartung und Pflege der Motorsäge und kleine Instandhaltungsarbeiten vermittelt. Im praktischen Teil im Wald folgen erste Schnittrübungen und verschiedene Schnitttechniken. Ergänzend gibt der Kurs Einblicke in den Werkstoff Holz und zeigt, wie ergonomisches Arbeiten körperliche Unterschiede ausgleichen kann.
Termin: 19. und 20.10., 08.30 – 16.00 Uhr
Ort: AELF Außenstelle Lohr
Referent: Christoph Hengst, Forstwirtschaftsmeister
Anmeldung an der BBV-Geschäftsstelle Aschaffenburg, Ines Scheibein,
Tel. 089 55873-588 erforderlich.

Wickel und Auflagen – wohltuende Anwendungen für den Alltag

Sie wollten schon immer mehr darüber erfahren, wie einfach und wirkungsvoll Wickel und Auflagen im Alltag eingesetzt werden können. Als Wirksubstanz kommen Salben, Öle oder Heilpflanzen zum Einsatz und Reize wie Wärme oder Kälte werden direkt an die Haut übertragen. „Hilfe zur Selbsthilfe“ lautet das Motto – Wickel und Auflagen unterstützen die Selbstheilungskräfte im Körper. In diesem Vortrag erhalten Sie praxisnahes Wissen zu Wickeln, Auflagen und Kompressen vermittelt – verständlich, anschaulich und direkt umsetzbar, für zu Hause, für die Familie oder auch für die Pflege.

Termin: 21.10.2026, 18.00 – 20.00 Uhr

Ort: Lindenhof, 63843 Niedernberg

Ref.: Karin Langhammer, Heilpraktikerin
Anmeldung über den QR-Code oder bei Kreisbäuerin Diana Reinhart,
Tel. 0175-5249716 erforderlich.

Brotbackkurs – Brotgenuss aus dem eigenen Ofen

Der Duft von frisch gebackenem Brot ist etwas ganz Besonderes. In diesem Workshop entdecken Sie die Freude am traditionellen Brotbacken und erfahren Schritt für Schritt, wie verschiedene Brotsorten gelingen. Gemeinsam backen Sie ein knuspriges Anfängerbrot, ein saftiges Low-Carb-Brot sowie ein aromatisches Sauerteigbrot und bereiten dazu leckere, selbstgemachte Aufstriche zu. Dabei lernen Sie die Grundlagen der Brotherstellung, die Besonderheiten von Sauerteig sowie Wissenswerte zu Zutaten, Teigführung und Backtechniken kennen und erhalten wertvolle Anregungen für das Brotbacken zu Hause.

Termin: 27.10.2026, 18.00 – 21.00

Ort: Krombach

Referentin: Sabine Wohland
Anmeldung an der BBV-Geschäftsstelle Aschaffenburg, Ines Scheibein,
Tel. 089 55873-588 erforderlich.



Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage über aktuelle Angebote.

Aus dem Hut gezaubert: Programmerröffnung mit dem Zauberer Florian Schädlich
Dienstag 15.09.2026, 19.30 bis 21.00 Uhr
Er ist professioneller Zauberkünstler und stammt aus Aschaffenburg: Florian Schädlich. Schon mit zehn Jahren entdeckte er

FEST DER DEMOKRATIE
in Leidersbach und
für den Landkreis Miltenberg

3. OKTOBER 2026
11 bis 17 Uhr rund ums Rathaus Leidersbach

Elemente aus dem Programm:
Spielestraße für Kinder, Jugendliche und Erwachsene,
Speisen, Getränke und Infostände, Kulturbühne und
Interreligiöses Friedensgebet, Hüpfburg und
Mannschaftsspiele, Podiumsdiskussion und
Zeitzeugengespräche, ...

Kostenfrei für alle Bürger.
Weitere Infos unter:
www.sozialundgerecht.com

Eine Kooperationsveranstaltung von:
KAB Bildungswerk Diözese Würzburg e.V. und Gemeinde Leidersbach

seine Leidenschaft für die Magie, als ihm die ersten Zauberutensilien in die Hände fielen. Bald folgten erste Auftritte und seine Zauberkarriere nahm Fahrt auf. Heute ist er ein gefragter Künstler im Rhein-Main-Gebiet und darüber hinaus! Herzlich willkommen zu unserer Programmerröffnung! Lassen Sie sich von seiner Kunst verzaubern. Zwischendurch stellt das Bildungsteam Highlights des kommenden Semesters vor – hoffentlich nicht weniger magisch, aber garantiert nicht aus dem Hut gezaubert. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstaltungsort:

Martinushaus Aschaffenburg

Wenn die Freude Trauer trägt

Rückbildungskurs für verwaiste Mamas
sechstägiger Kurs ab 15.09.2026, jeweils dienstags um 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr
Eine Schwangerschaft ist meist Zeit der Vorfreude. Wenn ein Baby aber vor, während oder kurz nach der Geburt verstirbt, wird die Freude plötzlich von tiefer Trauer und Verlust abgelöst. In dieser Situation ist es wichtig, Unterstützung zu erfahren, um wieder Halt und Stand zu finden. Dieser spezielle Rückbildungskurs ist ein Angebot für Sternennütter im ersten Jahr nach der Geburt. Wir lernen Übungen, die gezielt die Körpermitte stärken. Anschließend gibt es die Möglichkeit zum Austausch.

Informationen und Anmeldung unter
<https://wichtig-stark.de/sternenmamas/>

Veranstaltungsort:

Martinushaus Aschaffenburg

Es geht auch anders: Wie ein pflegeleichter und lebendiger Garten entsteht

Freitag 18.09.2026, 16.30 bis 19.30 Uhr
Ein Garten, sei er auch noch so klein, hat oft den Ruf sehr arbeitsintensiv zu sein. Aber das geht auch anders.

Meike Nonnenmacher vom Team Töllich Garten&Landschaft zeigt im Innenhof des Martinushauses wie ein lebendiger und gleichzeitig pflegeleichter Garten entsteht. In Kooperation mit: BUND Naturschutz und TÖLLICH Garten & Landschaft
Keine Anmeldung erforderlich.

Sie können diese Veranstaltung jeder Zeit, zwischen 16.30 und 19.30 Uhr, besuchen.

Referentin: Meike Nonnenmacher

Veranstaltungsort:

Martinushaus Aschaffenburg

Achtsam innehalten, bewusster mit Stress umgehen, Ressourcen stärken

Samstag 26.09.2026, 10.00 bis 17.00 Uhr
Manchmal weht der Wind stark – gut zu wissen, was hilft, um sich nicht umwerfen zu lassen. Achtsamkeit ermöglicht einen Ausstieg aus dem Hamsterrad. Dieser Tag in Stille bietet angeleitet die Möglichkeit, zur inneren Ruhe zu kommen, Zeit für Entspannung zu finden und im eigenen Leben zu verankern. Im Mittelpunkt stehen meditative Übungen und achtsame Selbsterfahrung – angelehnt an das MBSR-Programm. Geeignet für alle, die ein MBSR-Format absolviert haben, sowie Interessierte mit Meditationserfahrung.

Anmeldung erforderlich

Referentin: Claudia Manuela Dornfeld

Veranstaltungsort:

Tagungszentrum Schmerlenbach

Nähere Informationen und Anmeldung:

www.martinusforum.de

Martinusforum

Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V.,

Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg,

Tel. 06021 392100,

E-Mail: info@martinusforum.de

Zehn neue Auszubildende starten am Finanzamt Obernburg mit Außenstelle Amorbach

Für viele junge Menschen beginnt im September ein neuer Lebensabschnitt: Der Einstieg ins Berufsleben. Auch am Finanzamt Obernburg m. Außenstelle Amorbach begrüßt die Amtsleiterin, Frau Claudia Tilp, zehn neue Auszubildende: „Heute beginnt für Sie eine spannende berufliche Zukunft voller neuer Chancen und vielfältiger Möglichkeiten! Als moderner Arbeitgeber setzt der öffentliche Dienst in Bayern auf eine zukunftsorientierte Ausbildung und attraktive Karrierewege. Mit Ihrer Ausbildung am Finanzamt haben Sie einen krisensicheren Arbeitsplatz mit einer fairen Bezahlung und guten Entwicklungsmöglichkeiten gewählt. Ich wünsche Ihnen einen großartigen Start in diesen neuen Lebensabschnitt und alles Gute für Ihren Weg.“

In der Bayerischen Steuerverwaltung werden die Anwärterinnen und Anwärter im Rahmen einer dualen Ausbildung in zwei Jahren zur Finanzwirtin bzw. zum Finanzwirt ausgebildet. Dabei wechseln sich Theorie und Praxis ab. Die ca. 8-monatige theoretische Ausbildung erfolgt durch die Landesfinanzschule Bayern. Zudem werden sie ca. 16 Monate an einem heimatnahen Finanzamt praktisch ausgebildet.

Interessierte für die Ausbildung können sich jederzeit über aktuell verfügbare Ausbildungsmöglichkeiten unter www.lfst.bayern.de/ausbildung-karriere informieren.

Streuobstwiesenfest im Schullandheim!

Auch in diesem Jahr feiern wir wieder unser kleines, aber feines Fest im Hof und unter den Apfelbäumen des Roland-Eller-Umweltzentrums. An verschiedenen Stationen gibt es Spiel, Spaß und Leckereien rund um das Thema Streuobst und gemeinsam pressen



wir den legendären Hobbacher Apfelmost. Außerdem feiern wir die Woche der Umweltstationen und schauen zu diesem Zwecke per Liveschalt in den Naturerlebnispark nach Kleinostheim – mal sehen, was bei denen gerade los ist!

Also kommt vorbei und feiert mit uns Regionalität, Artenvielfalt und Umweltbildung in Bayern!

Wann: 27.09.2026, von 14:00 bis 17:00 Uhr
Ort: Roland-Eller-Umweltzentrum im Schullandheim Hobbach, Bayernstraße 2-4, 63863 Eschau-Hobbach

„SPRUCH DER WOCHE“

Lachen ist für die Seele dasselbe wie Sauerstoff für die Lungen. Louis de Funès

BEREITSCHAFTSDIENSTE

❖ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern**
116 117

❖ **In lebensbedrohlichen Fällen 112**

❖ **Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte**
112 oder 06021 – 4561090

Ärzte:

Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfahren über die Vermittlungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel. 116 117

Zahnärzte:

von 10.00 – 12.00 und 18.00 – 19.00 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
Zahnärztlicher Notdienst. In Bayern.
Notdienst-Hotline unter der Nummer
0180 5 90 80 08

Den tagesaktuellen zahnärztlichen

Notdienst finden Sie unter:

<https://www.notdienst-zahn.de>

Tierärzte:

An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werk-tages

Die jeweils aktuelle Kleintierpraxis mit Rufbereitschaft für unseren Bereich erfahren Sie über folgende zentrale Notdienst-Nr.
Rufnummer 01805 009682 (kostenpflichtig 14 ct aus dem Festnetz und 42 ct aus mobilen Netzen) oder auf der Homepage des Tierärztlichen Bezirksverband Unterfranken (TBV) unter <https://tbvunterfranken.de/zuordnung/>

Unter diesem Link finden Sie den Eintrag „Welcher Bezirk ist für mich zuständig“. Wählen Sie in der Liste den **Landkreis Miltenberg**.

Es erscheint eine Liste, auf welcher die jeweils diensthabende Praxis aufgeführt ist.

Apotheken:

von morgens 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr des folgenden Tages

112 wenn's brennt!
Meldung: wo? was?

Freitag, 11. September 2026

Linden-Apotheke, Lindenstr. 29,
63906 Erlenbach, Tel. 09372/8228

Samstag, 12. September 2026

Marien-Apotheke, Sandgasse 60,
63739 Aschaffenburg, Tel. 06021/25519

Sonntag, 13. September 2026

Eichen-Apotheke, Eichenweg 1,
63785 Obernburg, Tel. 06022/5700

Montag, 14. September 2026

Römer-Apotheke, Großwallstädter Str. 22,
63843 Niedernberg, Tel. 06028/7446

Dienstag, 15. September 2026

Elisabeth-Apotheke Förtig-Apotheke
OHG, Hilde-Catz-Straße 4-6,
63743 Aschaffenburg, Tel. 06021/5844666

Mittwoch, 16. September 2026

Alte Stadt-Apotheke, Römerstr. 35,
63785 Obernburg, Tel. 06022/8519

Donnerstag, 17. September 2026

Linden-Apotheke, Lindenstr. 29,
63906 Erlenbach, Tel. 09372/8228

Freitag, 18. September 2026

Stadt Apotheke, Elsenfelder Str. 3,
63906 Erlenbach, Tel. 09372/5483

KINDERGARTEN-NACHRICHTEN

KITA Wurzelhüpfer, St. Barbara, OT Ebersbach, Altenburgstr. 28, Tel. 06028/9741-95
E-Mail: kindergarten-ebersbach@t-online.de

FantasieReich für Kinder, St. Johannes, OT Leidersbach, Hauptstr. 140, Tel. 06028/1552,
E-Mail: kiga-leidersbach@gmx.de

Kindergarten St. Laurentius, OT Roßbach, Bayernstr. 10, Tel. 06092/207
E-Mail: info@kiga-rossbach.de

UNDLOS ELTERNCHANCEN

Und Los – Elternchancen:



Wir begleiten und unterstützen Eltern bei allen Herausforderungen, die das Familienleben mit

sich bringt. Unsere regelmäßigen, kostenfreien Gruppenangebote (außer an schulfreien Tagen):

Babbeln in anderen Umständen – Eltern-treff für werdende Mütter und Väter; im Rathaus – Termine auf Anfrage.

Babbeln und Krabbeln – Eltern-treff für Mütter und Väter mit Kindern von 0 – 1 Jahr; jeden Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr im Rathaus.

Babbeln und Brabbeln – Eltern-treff für Mütter & Väter mit Kindern ab 1 Jahr; jeden Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr.

Termine für Einzelfallbegleitung jederzeit möglich. Informationen unter 0151/54095177 oder 0151/54090390 oder unter: www.und-los-elternchancen.de

SCHULNACHRICHTEN

Grund- und Mittelschule Leidersbach

OT Leidersbach, Staudenweg 31,
Tel. 06028/7431



Wohnen und älter werden in Leidersbach

Ältere Erwachsene – Best Ager – Junge Alte – Senioren
Angebote für verschiedene Altersgruppen
der Senioren im Grund – September 2026



Datum:	Aktivität	Info/Anmeldung
Jeden Dienstag	Senioren yoga im Rathaus 2. Stock (Aufzug), Beginn 9.00 Uhr	Info bei Ulrike, Tel. 06028/6703
Dienstag, 15. Sept.	Seniorenkino Erlenbach – Das Kino-Café öffnet um 13.30 Uhr. Vor und nach dem Film Plauderstündchen mit Kaffee und Kuchen möglich. ab 14.30 beginnt der Film: „Calle Malaga“ – Ein Zuhause in Tanger	Kartenreservierungen: Tel.: 09372/5197 auch gerne auf Anrufbeantworter
Mittwoch, 16. Sept.	Forum 55 Plus Dekanat MIL Bereich Obernburg: Wanderung	Info bei Ferdinand Lang ferdinand.lang@t-online.de
Donnerstag, 17. Sept.	Spielenachmittag im Pflegeheim ab 14.00 Uhr Herzliche Einladung an alle (auch Männer), die mit uns ein paar schöne Stunden beim Singen, Spielen sowie Kaffee u. Kuchen verbringen möchten.	Team der Nachbarschaftshilfe
Freitag, 18. Sept.	Seniorenstammtisch 16.30 Uhr in der Pizzeria Fratelli	ohne Anmeldung
Mittwoch, 30. Sept.	Babbeln und Wandern der Aktiven Senioren Herzliche Einladung zu einer Rundwanderung – perfekt für alle, die sich gerne bewegen und dabei gute Gespräche führen möchten. Treffpunkt: 15.00 Uhr am Pfarrheim Roßbach Danach ab ca. 17.00 Uhr gemütliches Beisammensein im „Grünen Baum“. Auch Nichwanderer sind wie immer herzlich willkommen.	Seniorenbeirat Leidersbach Erwachsenenbildung Info bei Christiana, 0171/4916928

Speiseplan vom 14. – 18. Sept. 2026

Montag: Nudeln mit Soße und Salat^(a,g,i,j)

Würstchengulasch mit Salat^(a,c,g,i,j,1,2)

Dienstag: gebratener Reis mit Rahmsauce^(a,g,i,j)

Geschnetzeltes in Rahmsauce mit Reis^(a,g,i,j)

Mittwoch: Kartoffel-Lauch-Suppe mit Baguette^(a,c,g,i,j)

Kartoffel-Lauch-Suppe mit Hackfleischbällchen und Baguette^(a,c,g,i,j)

-Joghurt-(g)

Donnerstag: Kaiserschmarrn mit Vanillesauce^(a,c,g,n)

Hähnchenschenkel mit Wedges^(g,i,j)

-Obst-

Freitag: Spätzle mit dunkler Soße und Salat^(a,c,g,i,j)

Hähnchenfrikadelle mit Soße, Spätzle und Salat^(a,c,g,i,j)

1)Phosphat, 2)Nitritpökelsalz, 3)Geschmacksverstärker,

4)Farbstoff, a)glutenhaltige Getreide, c)Eier, d)Fisch, g)

Milch, i)Sellerie, j)Senf, k)Pilze, l)Sesam, m)Soja, n)Schalenfrüchte. In unserem Betrieb werden Gerichte mit allen

allergenen Stoffen zubereitet, unbeabsichtigte Kreuzkon-

takte können nicht ausgeschlossen werden.

baut. Als ihre Mutter Minnie mit nur 58 Jahren an Alzheimer erkrankt, zögert Cat keine Sekunde und nimmt sie bei sich auf. Doch dann stößt sie bei der Auflösung von Minnies Haus auf ein bestürzendes Dokument. Ist Minnie gar nicht die Mutter, die Cat so gut zu kennen glaubte? Unterdessen steht auch Cats Tochter Ruby vor einer schweren Entscheidung, als sie im Badezimmer „auf zwei kleine blaue Striche starrt. Doch so sehr das Schicksal die drei Mc Allister Frauen auch herausfordert, gemeinsam lässt sich das Leben einfach besser meistern ...

Claire Alexander lebt mit ihrer Familie an der Westküste Schottlands. Sie schreibt als freie Journalistin für „The Washington Post“, „The Independent“, „The Huffington Post“ und „Glamour“. „Mütter und Töchter“ ist ihr zweiter Roman bei Goldmann.

JUGEND-NEWS

Öffnungszeiten im Jugendtreff:

Mittwoch und Donnerstag von 16:00 – 19:00

Uhr und Freitag von 18:00 – 21:00 Uhr

Samstag von 18:30 – 21:30 Uhr

Kontakt:

Jutta Maier Handy-Nr. 0176-30685292

und Manfred Heinen Handy-Nr. 0175-

2283797

Melanie Schüller Handy-Nr. 0171-3315580

kontakt@jugend.leidersbach.de

Bis 12. September bleibt der Jugendtreff geschlossen.

Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	06028 / 97410
1. Bürgermeister Michael Schüller	0151 / 19652254
2. Bürgermeister Andreas Schmitt	0160 / 94171076
3. Bürgermeisterin Philomena Bachmann	0151 / 14910466
Bauhof	06092 / 5641
Notruf Wasserversorgung	06092 / 821846
Notruf AMME Abwasserentsorgung	0160/96314441
Störung Kanalnetz	06023/96690
Mehrzweckhalle	06028 / 4195
Bücherei	06028 / 974122
Schule	06028 / 7431
Schule – Telefax	06028 / 995530
Mittagsbetreuung Schule	06028 / 995531
UndLos ElternChancen – Rebecca Lang	0151/54095177
Jugendbeauftragte Melanie Schüller	0171/3315580
Petra Wendt	0176/52321837
Jugendtreff Jutta Maier	0176 / 30685292
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Feuerwehrhaus	06028 / 991933
Feuerwehr OT Ebersbach:	
1. Kdt. Thomas Seitz	06028 / 2180939
Feuerwehr OT Leidersbach:	
1. Kdt. Benedikt Schüller	0162 / 2516246
Feuerwehr OT Roßbach:	
1. Kdt. Markus Pfeifer	0171 / 3800862
Feuerwehr OT Volkersbrunn:	
1. Kdt. Jochen Diener	0160 / 6360361
Notruf Polizei	110
Polizeiinspektion Obernburg	06022 / 6290
Rufnummern der Ärzte in Leidersbach	
Allgemeinärzte Jörg Frieß, Hauptstr. 118, Allgemeinarzt	06028/9791250
Zahnarzt Zahnarztpraxis Agnes Cimander, Hauptstr. 109	06028/5533
Seniorenbeauftragte Andreas Schmitt	0160 / 94171076
Harry Langguth	06092 / 5905
Jörg Frieß	06028 / 9791250
Seniorenkreise – Ansprechpartner Ulrike Kunkel	06028 / 6703
Nachbarschaftshilfe: Nachbarschaftshilfe: Brigitte Müller	0151/70803381
Strom: bayernwerk AG	09391/903-0
bayernwerk Stromversorgung	0941/28003311
bayernwerk Störungsnummer	0941/28003366
Gasversorgung Unterfranken GmbH: Betriebsstelle Untermain (Erlenbach)	0931/27943
Störungsdienst:	0941/28003355
Caritas-Sozialstation, Sulzbach	06028/9778375
BRK-Service-Center Miltenberg	09371 / 947330
Geschäftsstelle Obernburg	06022 / 6181-0
Bayerische Forstverwaltung Joy Meyerhofer	0172/1474283
Beerdigungsinstitut Wegmann	06021 / 23424
Bestattungen Brand – Trauerhilfe mit Herz	06092 / 4659999
Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige Miltenberg	09371 / 6694920
Erlenbach a. Main	09372 / 9400075
Internet unter Gesundheit und Soziales www.seniorenberatung-mil.de	
www.bd-untermain.de	
Ökumenische TelefonSeelsorge – anonym, kompetent,	0800 / 111 0111
rund um die Uhr	oder 088 / 111 0222
Ökumenischer Hospizverein Miltenberg	06022/7093084
Gesundheitsamt LRA Miltenberg	09371 / 501-523

GEMEINDEBÜCHEREI



Öffnungszeiten

OT Leidersbach

Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr

(freitags Eine-Welt-Kiosk geöffnet)

Buchvorstellung

„Mütter und Töchter“ von Claire Alexander

Die Floristin Cat Mc Allister nimmt das Leben, wie es kommt. Sie hat ihre 16jährige Tochter Ruby allein großgezogen und einen eigenen kleinen Blumenladen aufge-

KATHOLISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

	St. Jakobus Leidersbach	St. Barbara Ebersbach	St. Laurentius Roßbach	St. Rochus Volkersbrunn
Samstag 12.09.26	18.30 Wort-Gottes-Feier			
So., 13.09.26 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS			10.00 Messfeier 14:00 Rosenkranz	10.00 Messfeier
Mo., 14.09.26				
Di., 15.09.26		19.00 Messfeier		19.00 Messfeier
Mittwoch 16.09.26				18.00 Rosenkranz an der Banneux-Kapelle
Donnerstag 17.09.26	7.30 Segnung der Erstklässer / Schule GR S. Dempewolf / Pfarrerin Haas			
Fr., 18.09.26				
Samstag 19.09.26	14:00 Taufe 18.30 Messfeier			
Sonntag 20.09.26 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS			10.00 Messfeier für die Pfarreien- gemeinschaft im Gründchen, musikalisch gest. von „Grundton“ 16.00 Taufe	

Liebe Mitchristen!

Wenn vom Sämann die Rede ist, sage ich in der Predigt oft, dass dieses Gleichnis für die Jüngeren nicht sehr verständlich ist, da sie die Zeiten nicht mehr kennen als man noch mit der Hand ausgesät hat. Sie kennen nur die die großen, überdimensionalen Traktoren.

Egal wie ausgesät wird, letztendlich liegt es immer noch an uns, wie viel von dem Samen Gottes bei uns aufgeht.

Ihr Pfarrer Martin Wissel

Pfarrbüro Leidersbach, Kolpingstraße 14

Bürostunden sind montags und donnerstags von 9:00 Uhr – 11:30 Uhr

und dienstags von 15:00 Uhr – 17:30 Uhr, mittwochs und freitags geschlossen
Telefon 06028/1595, Fax 994280, E-Mail: pfarre.leidersbach@bistum-wuerzburg.de

Falls Sie außerhalb der Öffnungszeiten ein dringendes seelsorgliches Anliegen haben, wenden Sie sich bitte an die umliegenden Pfarrbüros des Pastoralen Raumes Elsenfeld:

Sulzbach: 06028/991290; Kleinwallstadt: 06022-21219 oder Elsenfeld: 06022/1230

Gemeinsame Homepage des Pastoralen Raumes Elsenfeld:

<https://elsenfeld.bistum-wuerzburg.de/>

Eine-Welt-Kiosk in der Bücherei:

freitags von 17:00 – 18:30Uhr

INFORMATIONEN FÜR DIE PFARREIENGEMEINSCHAFT MARIA IM GRUND

Gemeinsamer Gottesdienst für die Pfarreiengemeinschaft am Sonntag, 20.09. um 10 Uhr im Gründchen in Roßbach!

Musikalisch gestaltet durch das Ensemble GrundTon aus der PG.

Bleiben Sie nach dem Gottesdienst gerne noch auf eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen.

Bitte vormerken: Ministrantentag für die Minis unserer PG am Samstag, 26.09. ab 14 Uhr auf der Freizeitanlage Roßbach.

Bitte vormerken: Segensfeier für trauernde Angehörige am Montag, 28. September um 19 Uhr in der St. Jakobus-Kirche.

Hinweis: Caritas-Herbstsammlung vom 28. September bis 4. Oktober

Nacht der offenen Kirchen in Aschaffenburg

Alle zwei Jahre öffnen sich die Kirchentüren in der Aschaffener Innenstadt und bieten Gelegenheit Kirchenräume neu zu entdecken und den verschiedensten Formen von Spiritualität zu begegnen. Am Samstag, 26. September 2026 wird die Nacht mit einem ökumenischen Gottesdienst um 18 Uhr in der Marktkirche St. Agatha eröffnet.

Auch in diesem Jahr zeigt sich, wie vielfältig und bunt Glaube und Kirche sein kann. Zahlreiche Spielstätten, darunter Kirchen in der Innenstadt, die griechisch-orthodoxe Kirche „Hl. Katerina“, das Martinushaus, der Marienstiftsgarten, sowie der Schönbörner Hof sind Garanten für spannende und facettenreiche Erfahrungen mit musikalischen und besinnlichen Darbietungen und geistlichen Impulsen. Mehr unter www.kirchennacht-aschaffenburg.de
Flyer mit dem abgedruckten Programm liegen auch in den Kirchen aus.

Zeit für mich – ein Nachmittag für pflegenden Angehörige am 10.10.2026 von 13.30 bis 17.30 Uhr im Martinushaus Aschaffenburg.

burg. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung per Telefon unter 06021-392102 oder per Mail an info@martinusforum.de; Anmeldeschluss: 04.10.2026

Informationen aus dem Pastoralen Raum Elsenfeld

Abendlob und Luzernarium am Montag, 14.09. um 20 Uhr in der Christkönigkirche Elsenfeld. Thema: „Ich will, dass sie das Leben haben und es in Fülle haben.“ Mehr Qualität als Quantität.

ST. JAKOBUS LEIDERSBACH

Freitag, 11. September 2026
14:00 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 12. September 2026
Heiligster Name Mariä (Mariä Namen)
Kollekte: Welttag der sozialen Kommunikationsmittel
18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Donnerstag, 17. September 2026
Hl. Hildegard von Bingen und Hl. Robert Bellarmin
7:30 Uhr Segnung der Erstklässer in der Schule

Samstag, 19. September 2026
Hl. Januarius, Bischof
14:00 Uhr Tauffeier für Jonas Schütz
18:30 Uhr Messfeier
Gebetsgedenken für alle verstorbenen Priester der Gemeinde (L); Paul u. Hedwig Barton, lebende und verstorbene Angehörige; Canisia und August Rüdth und Ange-